

## Bericht über die Abschlussfeier der Kaufmännischen Berufsschule und des Dualen Berufskollegs der Friedrich-List-Schule Mannheim

Am 11. Juli 2017 wurden mit einer Abschlussfeier im Anna-Reiss-Saal der Reiss-Engelhorn-Museen die diesjährigen Absolventen der Kaufmännischen Berufsschule und des Dualen Berufskollegs der Friedrich-List-Schule Mannheim verabschiedet.

Nach der Begrüßung durch Schulleiter Peter Bischof, der betonte, dass man lebenslanges Glück nur durch Arbeit finden kann, ging Harald Törtl, Geschäftsführer der IHK Rhein-Neckar auf den Fachkräftemangel ein. Die Zukunftsaussichten sind für den diesjährigen Absolventen-Jahrgang demnach bestens.

Nach 10 Jahren war wieder der Rotary Club Mannheim-Kurpfalz mit seinem Vorstandsmitglied Dieter Ernst vertreten. Er verlieh wieder als Berufsdienstbeauftragter des Rotary Clubs die Ausbildungsförderpreise in einer Höhe von insgesamt 2.000,- €. Die fünf Preisträger sind Sandro Corrias, Selina Zuber, Annemarie Schneider, Linda Rettig und Christoph Kuppinger. Sie zeichnen sich alle durch ein herausragendes soziales bzw. ehrenamtliches Engagement aus. Die beiden Schülerrednerinnen Laura Kuster-Matucec und Jana Munz dankten ihren Lehrern für ihren unermüdlichen Einsatz im Unterricht und bei der Prüfungsvorbereitung. Sie würdigten auch die Leistungen ihrer Mitschüler in den verschiedenen Ausbildungsberufen an der FLS Mannheim sowie die Unterstützung der Auszubildenden durch ihre Ausbildungsbetriebe. Der erste Vorsitzende des Fördervereins der Friedrich-List-Schule Mannheim, Christian Schubert, erheiterte alle Anwesenden mit seiner in Reimen vorgetragenen Ansprache. Er verlieh zusammen mit dem Schulleiter Peter Bischof die Preise für die Klassenbesten.



Dies waren aus der Winterprüfung und der Sommerprüfung insgesamt 16 Preisträger. Einen Sonderpreis für den besten Notendurchschnitt erhielt für die Kaufmännische Berufsschule Corinna Owcorz mit einem Durchschnitt von 1,0. Den Bestenpreis des Dualen Berufskollegs mit einem Notendurchschnitt von 1,1 wurde Katharina Hebel überreicht.

Frau Weinand, die Abteilungsleiterin, verlieh im Auftrag der Literarischen Gesellschaft die drei Scheffel-Förderpreise für besonderes soziales Engagement. Preisträger sind hier Sandro Corrias, Viola Willaredt und Lena Gehm. Diese Preise werden erst seit kurzem verliehen. Entscheidend ist nicht die Prüfungsleistung im Fach Deutsch, sondern das besondere soziale Engagement von Schülern in jeder der drei Schularten Duales Berufskolleg, Kaufmännische Berufsschule und Sonderberufsschule.

Die drei diesjährigen Bildungspreisträger der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie (VWA) Rhein-Neckar erhielten aus den Händen von Christian Vasilie, Abteilungsleiter VWA Studium, ihre Urkunden und Geldpreise. Ausgezeichnet wurden von den diesjährigen Prüflingen für ihr soziales und ehrenamtliches Engagement Sandra Wilhelm, Lisa Obleser und Timo Stegmeier. Auffallend beim diesjährigen Prüfungsjahrgang sind die vielen Schülerrinnen und Schüler mit ihrem großen Engagement, das kirchlichen Einrichtungen und der Freiwilligen Feuerwehr zu Gute kommt. Es sind alles würdige Preisträger und diese Tatsache spricht für diesen Jahrgang. Musikalisch untermalt wurde das Programm von der Sängerin Dilara Kocoglu, die bereits zum dritten Mal in Folge bei einer solchen Feier auftrat. Sie wurde dabei unterstützt von zwei Lehrern der Friedrich-List-Schule Mannheim. Im Gesang durch Gregor Svojanovsky und an der Gitarre von Jon Handwerk. Als Musikstücke hatte das Trio „shape of you“ von Ed Sheeran, „home is in my hands“ von Andreas Kümmert sowie abschließend „happy“ von Pharrell Williams vorgetragen.

Moderator Franz Korb, Fachbereichsleiter der IT-Berufe, beendete die Veranstaltung mit dem Hinweis auf die Ausgabe der Zeugnisse in den Räumen der FLS Mannheim und den gemeinsamen Umtrunk mit Imbiss im Foyer mit der neugestalteten Fotogalerie über Mannheim.